

und Aufkaufbetrieb für die Abnahme, Lagerung und Trocknung der Ernteprodukte. Es ist zu sichern, daß das gesamte zum Verkauf kommende Getreide sowie ein Teil des zur Verarbeitung zu Mischfutter vorgesehenen Getreides der LPG und VEG, welches mit Mähreschern geerntet wird, vom VE AB abgenommen, getrocknet und gelagert wird.

Für die **Zuckerindustrie** ergibt sich zur reibungslosen Abnahme und Verarbeitung der Rüben die Aufgabe, umfangreiche Rekonstruktionsmaßnahmen durchzuführen. Die Mechanisierung der Zuckerrübenemte mit Kombines erfordert die Einrichtung von Lager- und Umschlagplätzen in einem **solchen** Umfang, daß sämtliche unmittelbar während der Ernte im sozialistischen Sektor anfallenden Zuckerrüben in geringen Entfernungen vom Feld von der Zuckerindustrie abgenommen und weitertransportiert werden. Das ist nur möglich, wenn die Verkehrseinrichtungen und die Zuckerindustrie die Belade-, Umlade- und Entladearbeiten entsprechend mechanisieren.

Aus der weiteren Steigerung der Schlachtvieh-, Geflügel- und Milchproduktion sowie der Gemüse- und Obstproduktion erwachsen der Lebensmittelindustrie große Aufgaben für die reibungslose Abnahme, Verarbeitung und Lagerung dieser Produkte. Vor allem in den nördlichen Bezirken sind die Schlachtkapazitäten stärker auszulasten, und die Lebendviehtransporte sollten eingeschränkt werden. Die Kapazitäten der Schlachthöfe in den Bezirken Rostock, Schwerin und Neubrandenburg sind durch den Einbau von Taktstraßen und weitere Mechanisierungsmaßnahmen zu erhöhen. Im Interesse einer laufenden Versorgung der Bevölkerung mit Frischfleisch ist der Abschluß von Direktverträgen zwischen den Erzeugern, insbesondere den LPG und VEG und den Schlachthöfen zu erweitern.

Das Aufkommen an Schlachtgeflügel erhöht sich von 13 000 Tonnen im Jahre 1959 auf 50 000 Tonnen im Jahre 1965. Die Lebensmittelindustrie ist verantwortlich für die reibungslose Abnahme der ständig steigenden Produktion von Schlachtgeflügel in lebendem Zustand und bereitet es handelsfähig zu. Die Lebensmittelindustrie sollte auf eine Produktion von Schlachtgeflügel mit hoher Qualität dadurch Einfluß nehmen, daß sie mit Produktionsbetrieben in direkte vertragliche Beziehungen tritt. Die Geflügelschlachtstellen sind mit modernen Schlachtstraßen auszurüsten, wobei besonderes Schwergewicht auf die Mechanisierung des Rupfens des Geflügels und eine moderne und hygienisch einwandfreie Verpackung zu legen ist.

Die rasche Steigerung der Milchproduktion erfordert in der Milchindustrie umfangreiche Rekonstruktionsmaßnahmen, besonders in den nördlichen Bezirken, aber auch in den Bezirken Potsdam, Frankfurt (Oder), Magdeburg und Halle, um eine reibungslose Abnahme und Verarbeitung der Milch zu sichern. Dazu wurde von der Plankommission ein spezielles Programm beschlossen. In den Molkereien, die aus Tbc-freien Rinderbeständen Milch verarbeiten, sind vorrangig Rekonstruktionsmaßnahmen durchzuführen. Außerdem ist der Neubau von etwa 35 milchverarbeitenden Betrieben vorgesehen.

Die derzeitige Abnahme und der Transport der Milch in Kannen entspricht nicht mehr den neuen Bedingungen der Mechanisierung der Viehwirtschaft. Der Transport der Milch von den VEG und LPG sowie von den Milchsammelstellen zu den Molkereien soll entsprechend der Entwicklung und dem Ausbau von Sammelstellen immer mehr durch Tanks erfolgen. Der Vorteil des Tanktransportes liegt in einer besseren Auslastung des Transportmittels **und in**